

Zürcher Zoo



Im Jahre 1925 gründeten Zoobegeisterte die Tiergesellschaft in Zürich und erwarben die Liegenschaft Sämtisblik mit de, Ziel einen Zoo zu gründen.

Dann im Oktober 1928 wurde mit dem Bau des Zoos begonnen und konnte am 7. September 1929 eröffnet werden.

1932 Wurde dann das Zoorestaurant eröffnet und verpflegt bis heute die Zoobesucher.



Im Oktober 1933 ist ein schwarzer Panther aus dem Zoo ausgebrochen und blieb für 10 Wochen verschwunden, bis er im Zürcher Oberland dann erschossen wurde.

1936 ist dann ein Leopard aus dem Zürcher Zoo ausgebrochen und wie der Panther überlebte er diesen Ausbruch nicht.

1949 meidet die Bevölkerung den Zoo Monate lang wegen der Maul- und Klauenseuche.



1954 baute der Zürcher Zoo die erste Freiflughalle für die Vogelhaltung und setzte damit ein Zeichen in der weltweiten Zoogeschichte.

1960 wurde der Zoo als kulturelle Institution anerkannt, was ihm erhebliche Steuerersparnisse einbrachte.



Nach Abstimmung wurde 1962 dem Zoo von der Stadt und Kanton Subventionen zugesprochen.

Der Eintrittspreis für Erwachsene stieg auf Franken 2,20.

1968 bekam der Zoo vom König von Bhutan die Elefanten Druk und Chhukha geschenkt.



1981 tritt ein neues Tierschutzgesetz in Kraft und schreibt für die Tiere grössere Anlagen vor. Darauf hin musste der Zoo auf einige Tierarten verzichten.

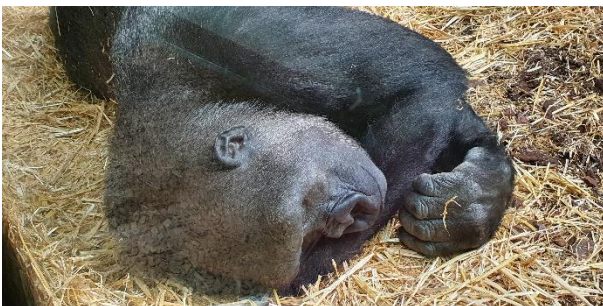
1989 schlüpften im Zoo die ersten zwei Galapagos Riesenschildkröten. Das war der erste Zuchterfolg in Europa.

Zum 700 Jubiläum der Schweizer Eidgenossenschaft schenkte Indien dem Zoo zwei indische Löwen.



Nach zähen und langen Verhandlungen unterzeichnete die Regierung von Madagaskar den Vertrag zur Erhaltung des Tropischen Regenwaldes auf der Halbinsel Masoala.

Der Zürcher Zoo hat eine Tropischen Regenwald mit den dazugehörigen Tierbewohnern im Jahre 2003 erbaut. Es war der erste und weltweit einzige künstliche Regenwald der Welt.



2001 eröffnete die Himalaya Anlage die Tore. Unterschriften zum Schutz von Menschenaffen werden gesammelt und dem Bundesrat vorgelegt.

Der Zürcher Zoo wird stetig ausgebaut um Tiergerechte Haltung zu fördern. 2014 eröffnete das Elefantenhaus und ist für mich bis heute das imposanteste Bauwerk im Zoo.



2018 wurde der Zoo mit dem Australienpark erweitert.

2019 konnte dann der tiergerechte Savanne Park eingeweiht werden.

2020 blieb der Zoo wegen der Coronapandemie leider zwölf Wochen lang geschlossen.

Ich besuche den Zürcher Zoo sehr gerne und bin jedes Jahr (wenn es geht) 2 bis 3 mal zu Besuch dort.